

Ablaufschema bei Auftreten von Erkrankungsfällen mit Covid-19 in Solinger Einrichtungen (Kita, Schule)

Schritt 1: Einrichtung / Familie meldet bestätigten Fall an den SD Gesundheit

Wer?	Einrichtung, Familie
Was?	Kontaktaufnahme der Einrichtung oder der Familie zum SD Gesundheit per Mail: umwelthygiene@solingen.de
Hinweise:	<p>In Betreff deutlich auf positiven Covid-19-Fall verweisen. Beispiel: Betreff: !!! Positiver Befund in Schule X !!! Betreff: !!! Bestätigter Covid-19-Fall in Kita Y !!!</p> <p>Bitte geben Sie nach Möglichkeit auch eine private E-Mail-Adresse und Telefonnummer an, unter der Sie auch am Wochenende zu erreichen sind.</p> <p>Die Einrichtung kann bis zur Rückmeldung vom SD Gesundheit bereits Listen für die entsprechenden Gruppen, Klassen bzw. Kurse erstellen (siehe Excel-Datei).</p> <p>Diese Listen werden dann aufgrund der Bestimmung des infektiösen Zeitraums (siehe Schritt 4) um die entsprechenden Personen reduziert.</p> <p style="text-align: center;">Achtung: Bitte aktualisieren Sie Ihre Telefonlisten!</p>

Schritt 2: SD Gesundheit prüft die Meldung bei der Familie

(Hinweis: Nur bei Meldung durch eine Einrichtung)

Wer?	SD Gesundheit
Was?	<p>Schritt 1: Verifikation der Information Der SD Gesundheit verifiziert die Information der Einrichtung bei der Familie, wenn der Befund beim SD Gesundheit noch nicht eingegangen ist.</p> <p>Erläuterung: Bei der Laborübermittlung kommen aufgrund der Überlastung der Labore gehäuft Verzögerungen vor. Der Laborbefund stellt aber die Grundlage für weitergehende Maßnahmen dar.</p> <p>Schritt 2: Infektiöser Zeitraum ermitteln Ermitteln des infektiösen Zeitraumes durch den SD Gesundheit.</p>

Schritt 3: SD Gesundheit gibt Rückmeldung an Einrichtung

Wer?	SD Gesundheit
Was?	<p>Der SD Gesundheit informiert Einrichtung über:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. (bestätigten) positiven Befund bei Kind / in Klasse / in Gruppe). 2. den infektiösen Zeitraum (Beispiel: Von 1.7. – 5.7.) 3. welche Personen in Quarantäne zu nehmen sind (im Sinne von Kategorie I vs. Kategorie II, siehe Anlage unten)

Schritt 4: Einrichtung recherchiert Kontaktpersonen und meldet diese SD Gesundheit

Wer?	Einrichtung
Was?	<p>Schritt 1: Recherche Die Einrichtung recherchiert die Personen (Kinder, Schülerinnen und Schüler, Fachkräfte, Einzelfallhelfer, externe Personen, etc.), die während des infektiösen Zeitraums in der Einrichtung Kontakt mit der erkrankten Person hatten.</p>

	<p>Erläuterung: Es werden i.d.R. alle Personen in Quarantäne genommen, die länger als 30 Minuten mit dem Erkrankten zusammen waren - unabhängig davon, ob eine MNB, FFP2-Maske, etc. getragen wurde oder nicht.</p> <p>Das betrifft auch die OGS Gruppen und Kursunterricht. Es erfolgt keine Binnendifferenzierung nach Sitzplatz o.ä.</p> <p>Schritt 2: Versendung der (bereinigten) Liste an den SD Gesundheit</p> <p>Die betroffenen Personen werden in einer Excel-Liste erfasst und an den SD Gesundheit geschickt (E-Mail: umwelthygiene@solingen.de).</p> <p>Erläuterung: <u>Nicht-Solinger Personen</u> sind besonders zu kennzeichnen, da der SD Gesundheit diese beim zuständigen Gesundheitsamt melden muss (z.B. Fachkraft wohnt in Nachbarstadt).</p> <p>Die Personen sollen sich parallel dazu bei ihrem zuständigen Gesundheitsamt melden.</p>
Instrumente:	Excel-Liste aller Personen, die im infektiösen Zeitraum anwesend war (siehe Excel-Tabelle in der Anlage).

Schritt 5: SD Gesundheit versendet eine Allgemeinverfügung an Einrichtung

Wer?	SD Gesundheit
Was?	<p>Der SD Gesundheit sendet der Einrichtung eine Allgemeinverfügung, in der die Quarantäne für die ermittelten Kontaktpersonen angeordnet wird.</p> <p>Ggf. informiert er über einen Sammeltermin zur Testung.</p>

Schritt 6: Die Einrichtung informiert

a. Eltern über die Quarantäne ihres Kindes

b. ggf. Betroffene (Fachkräfte, anderes Personal) über ihre Quarantäne

Wer?	Einrichtungen
Was?	<p>Einrichtungen informieren Eltern,</p> <ul style="list-style-type: none"> - dass ihr Kind ab sofort und bis auf Weiteres in Quarantäne ist. - dass die Ordnungsverfügung vom SD Gesundheit zugeschickt wird. <p>Hinweis zur Quarantäne: Das Kind aus der Klasse / Gruppe wird unter Quarantäne gestellt. Haushaltsangehörige des Kindes werden <u>nicht</u> unter Quarantäne gestellt, da sie keinen unmittelbaren Kontakt zur erkrankten Person hatten.</p> <p>Führt die Testung des „Quarantäne-Kindes“ zu einem positiven Ergebnis werden die Haushaltsangehörigen im zweiten Schritt ebenfalls unter Quarantäne gestellt.</p> <p>Das gleiche gilt für Erwachsene, die in der Klasse/Gruppe tätig waren.</p>
Möglichkeiten der Kommunikation:	<ul style="list-style-type: none"> - SDUI-App (Schulen) - Telefonate (Kita und Schule)

Anlage: Personen der Kategorie I und II**1. Auftreten von Covid-19 Fällen in Kita, Grundschule, Förderschulen**

Alle Personen in einer Kita, Grund- und Förderschule (Kinder, Fachkräfte, usw.), die mit dem Erkrankten relevanten Kontakt hatten, gehören zur **Kategorie I** und müssen in Quarantäne.

Relevanter Kontakt bedeutet dabei:

- mind. 15 Minuten face-to-face Kontakt unter 1,5 Metern (mind. eine Person ohne MNB)
- Gemeinsamer Aufenthalt in einen Raum länger als 30 Minuten
- Direkter Kontakt zu Sekreten, z.B. Schnupfen, Spucke, Speichel, Tränen

2. Auftreten von Covid-19 Fällen in weiterführenden Schulen (außer Förderschulen):

Hier gibt es zwei Fallkonstellationen:

Fallkonstellation 1: Personen der Kategorie II

Sofern dem SD Gesundheit ein adäquates **Lüftungskonzept** der Schule vorliegt **und** es nach Aussage der Lehrer/innen umgesetzt wurde **und** Schüler/innen und Lehrer/innen durchgehend **MNS** am Platz getragen haben gilt folgendes:

- Die Mitschüler und der unterrichtende Lehrer werden in Kategorie II eingestuft und sind nicht in Quarantäne!
- Es gelten aufgrund des Infektionsrisikos folgende Verhaltensregeln. Die Personen sollten:
 - o einen Covid-19-Test machen,
 - o Selbstmonitoring betreiben (Habe ich Covid-19 Symptome?)
 - o Risikogruppen meiden (z.B. Besuche im Altenheim, Großeltern über 60 Jahre, etc.)

Fallkonstellation 2: Personen der Kategorie I

In allen anderen Fallkonstellationen sind die Personen als Kategorie I zu werten und müssen in Quarantäne.